

PR# 31.1.2018

Luftpistolenschiessen

Erstmals in einem internationalen Final

Treffsicherer Nando Flütsch am «Grand Prix of Pilsen» in Tschechien. Der St. Antönier verpasste wohl das Podest mit der Luftpistole, freute sich jedoch über seine erstmalige Finalteilnahme an einem internationalen Wettkampf.

Starke Leistung von Nando Flütsch (St. Antönien) am internationalen Anlass, dem «Grand Prix of Pilsen». Für das Schweizer Luftpistolenteam ist der Wettkampf in Tschechien traditionellerweise der Auftakt ins Wettkampfsjahr. In einem starken Feld mit 23 Schützen aus mehreren Nationen konnte sich der Prätigauer perfekt in Szene setzen. Nachdem sich Nando Flütsch am

ersten Tag mit 554 Zähler und Rang 11 begnügen musste, steigerte er sich am 2. Tag mit Passen von 91, 92, 96, 96, 92 und 94 auf sehr gute 561 Punkte und Rang 6. Dieses Resultat sicherte ihm erstmals den Finaleinzug unter die besten Acht an einem internationalen Wettkampf. In diesem Finaledurchgang zahlte der 18-Jährige dann etwas «Lehrgeld», wie er selber analysierte, und schied als Zweiter aus. Nando Flütsch beendete den Wettkampf auf Platz 7, was einer hervorragenden Leistung gleichkommt. Damit gehört der Pistolenschütze auch zu den Favoriten für die Bündner Meisterschaft mit der Luftpistole von anfangs Februar in Domat/Ems. (pd)



Erwies sich als treffsicher am internationalen Wettkampf in Pilsen: der Luftpistolenschütze Nando Flütsch.

Foto: G. N. Stgier